

Kreative Streikaktionen von Heddesheim bis Ulm

TORSTR. 49
10119 BERLIN

TEL: 030/72 62 79 20
TELEFAX 030/726 27 92 13

E-MAIL: DJV@DJV.DE
INTERNET: WWW.DJV.DE

Vor der heutigen 6. Verhandlungsrunde zum Gehaltstarifvertrag an Tageszeitungen zeigten sich die baden-württembergischen Kolleginnen und Kollegen entschlossen solidarisch. Schon seit 28. Mai befinden sich in unterschiedlichen Wellen insgesamt 22 Redaktionen in Baden-Württemberg im Warnstreik. Bei der Südwestpresse Ulm und beim Mannheimer Morgen wurde am Freitag der Kontakt mit den Lesern gesucht. Auch die nicht tarifgebundenen Kolleginnen und Kollegen der Fränkischen Nachrichten traten in einen Solidaritätsstreik, ebenso die Onliner von Stuttgarter Zeitung und Stuttgarter Nachrichten. Ihren Unmut über die schleppende Tarifverhandlung und das Angebot der Verleger machten die Redakteure und Redakteurinnen der Südwest Presse Ulm, der Neuen Württembergischen Zeitung Göppingen sowie des Hohenloher Tagblatts aus Crailsheim deutlich. Zentral auf dem Ulmer Münsterplatz fand die öffentlichkeitswirksame Demonstrationsaktion statt, eingebunden wurden Albert-Einstein-Skulpturen von Künstler Ottmar Hörl.

04. Juni 2018



V.i.S.d.P.:

KAJO DÖHRING,
DJV-HAUPTGESCHÄFTSFÜHRER

Solidarisch mit den streikenden Redakteur*innen: Einstein-Figuren des Künstlers Ottmar Hörl am Ulmer Münsterplatz. Foto: Volkmar Könneke

DJV – TARIFINFO



Zwischen Fisch, Fleisch, Käse, Obst und Gemüse suchten die Streikenden des Mannheimer Morgen auf dem Wochenmarkt in Heddeshheim den Kontakt zu ihren Lesern, denn die Ausgabe Neckar-Bergstraße des „MM“ ist hier unangefochtene Nummer eins. Passend zum Wochenmarkt demonstrierte ein aufgeschnittener Apfel, warum sie nicht länger von der Lohn- und Gehaltsentwicklung in anderen Branchen abgehängt sein wollen: Während die Tariflöhne gesamtwirtschaftlich seit dem Jahr 2000 um fast 50 Prozent anstiegen, gab es bei Journalisten gerade einmal ein Plus von 25 Prozent. Dem knackig roten Apfel fehlt also ein Viertel. Dieses Viertel fordern die Streikenden des Mannheimer Morgen zurück.

TORSTR. 49

10119 BERLIN

TEL: 030/72 62 79 20

TELEFAX 030/726 27 92 13

E-MAIL: DJV@DJV.DE

INTERNET: WWW.DJV.DE

04. Juni 2018



Für einen informativen Wochenmarkt sorgten die Kolleg*innen des Mannheimer Morgen in Heddeshheim. Foto: Hans-Jürgen Emmerich

V.i.S.d.P.:

KAJO DÖHRING,
DJV-HAUPTGESCHÄFTSFÜHRER